

Frauenfeld, 16. Februar 2015
Medienmitteilung / Veranstaltungshinweis

Pro Velo erklärt die Velo-Initiative

Mit der Velo-Initiative soll das Fahrrad in der Bundesverfassung verankert werden. Ab März beginnt die Unterschriftensammlung. Pro Velo Thurgau führt deshalb am 13. März in Kreuzlingen eine Informationsveranstaltung durch und erklärt, weshalb es diese Initiative braucht und was sie für das Veloland Thurgau bedeuten würde.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 13. März zwischen 17 und 19 Uhr im Werksbetrieb der TdS-Rad AG an der Wasenstrasse 22 in Kreuzlingen statt. Die öffentliche und kostenlose Veranstaltung richtet sich an alle, die sich für die Initiative interessieren. Mit Beispielen aus dem In- und Ausland soll aufgezeigt werden, welche Chancen sich durch eine Annahme der Initiative bieten könnten. Zudem möchte der Veloverband erklären, wie die Unterschriftensammlung organisiert wird und wie Interessierte die Initiative unterstützen können. Weitere Informationen gibt Pro Velo Thurgau auf seiner Homepage bekannt.

Die Velo-Initiative soll das Velo in der Bundesverfassung verankern und verlangt eine Ausweitung des Artikels 88 über das Wanderwegnetz auf das Velo. Mit diesem Schritt soll der Grundstein für eine nationale Velopolitik gelegt werden, da bis anhin dem Bund die Möglichkeiten dazu fehlten. Dem Trägerverein der Velo-Initiative sind verschiedene Parteien und Verbände angeschlossen, darunter auch die Schweizer Wanderwege und der Branchenverband Velosuisse.

Auskunft

Vera Zahner, Präsidentin Pro Velo Thurgau
Tel. 052 740 28 27
E-Mail: info@provelothurgau.ch

Pro Velo Thurgau ist der Verband der Velofahrenden auf kantonaler Ebene und dem nationalen Dachverband angeschlossen. Er vertritt die Interessen der Velofahrerinnen und Velofahrer auf gesamtschweizerischer Ebene. Ihm sind rund 1'100 Einzelmitgliedern angeschlossen.